

Herren Kreisliga C Ost

TSV Böbingen III : TSB Schwäbisch Gmünd IV
Freitag, 08.10.2021, 19:00 Uhr

Killer bleibt gegen den TSB Schwäbisch Gmünd IV ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TSV Böbingen III im Spiel der Herren Kreisliga C Ost gegen den TSB Schwäbisch Gmünd IV fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Krätschmer / Schnaas zeigten Killer / Killer ihren Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Schäk / Sopp hatten Reiner / Wolkenstein nur im ersten Satz eine Chance. Nur einen Satz verloren indessen Mieskes / Baumstark bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Datsiadis / Miller und holten somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Andreas Killer und Luca Krätschmer endete indessen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Zu wenig spielerische Mittel hatte Martin Reiner letztlich im Repertoire, um Felix Schäk ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 5:11, 6:11, 8:11. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann am Nachbartisch Fritz Killer seine Partie gegen Jürgen Schnaas noch mit 4:11, 8:11, 11:6, 11:7, 11:5. Nach verlorenem ersten Satz drehte Helmuth Mieskes das Spiel gegen David Sopp und gewann in vier Sätzen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kaum eine Chance ließ Fabian Wolkenstein am Nachbartisch beim 3:0 seinem Gegner Waldemar Miller. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Fotios Datsiadis fand Benjamin Baumstark von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Es dauerte eine Weile, bis Andreas Killer seine 2:3-Niederlage gegen Felix Schäk quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Martin Reiner verlor sein Match gegen Luca Krätschmer chancenlos mit 7:11, 7:11, 5:11. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Fritz Killer beim 3:2 gegen David Sopp, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Die richtige Taktik hatte Helmuth Mieskes beim 3:0-Erfolg gegen Jürgen Schnaas ab dem ersten Ballwechsel. Fabian Wolkenstein machte mit Fotios Datsiadis beim 11:6, 11:3, 11:8 was er wollte und gewann sein Einzel souverän. Der 9:5 Mannschaftssieg war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TSV Böbingen III nun ein Punkteverhältnis von 3:5 auf dem Konto, während der TSB Schwäbisch Gmünd IV nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:2 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen SCH.V. Durlangen II (TSV Böbingen III) bzw. gegen den SV Hussenhofen (TSB Schwäbisch Gmünd IV).

Punkte:

TSV Böbingen III

Doppel: Killer / Killer (1), Reiner / Wolkenstein (0), Mieskes / Baumstark (1)

Einzel: A. Killer (0), M. Reiner (0), F. Killer (2), H. Mieskes (2), F. Wolkenstein (2), B. Baumstark (1)

TSB Schwäbisch Gmünd IV

Doppel: Schäk / Sopp (1), Krätschmer / Schnaas (0), Datsiadis / Miller (0)

Einzel: F. Schäk (2), L. Krätschmer (2), D. Sopp (0), J. Schnaas (0), F. Datsiadis (0), W. Miller (0)